

## **Landeszentrale präsentiert neue politische Landeskunde auf der Buchmesse in Leipzig**

**Sachsen-Anhalt ist wohl das am meisten unterschätzte Bundesland. Mit diesem Vorurteil will die neu erschienene politische Landeskunde aufräumen, die am 23. März auf der Leipziger Buchmesse vorgestellt werden soll.**

Eigentlich kann Sachsen-Anhalt stolz sein. Es vereint eine reiche Geschichte und hat den schwierigen Umbruch nach der deutschen Einheit mit dem Niedergang ganzer Industriezweige gemeistert. Auch das Image des Landes mit der roten Laterne ist Sachsen-Anhalt inzwischen los. Heute geht es um die Gestaltung des demografischen Wandels, die Entwicklung des ländlichen Raumes oder die künftigen wirtschaftlichen Perspektiven. Dazu hat das Land zwischen Harz, Elbe und Saale kulturell und historisch eine Menge zu bieten, u.a. fünf UNESCO-Welterbestätten. Zugleich gehört Sachsen-Anhalt bundesweit zu den Vorreitern des Ausbaus der erneuerbaren Energien und ist Geburtsland des YouTube-Gründers Jawed Karim.

Die Herausgeber der aktuellen politischen Landeskunde, Maik Reichel, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung in Sachsen-Anhalt, und Dr. Roger Stöcker, Lehrbeauftragter an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, werden den Band auf der Leipziger Buchmesse vorstellen und **am 23. März um 12.30 Uhr** im Rahmen des Forums Politik und Medienbildung **in Halle 2, Stand D 400** über die Besonderheiten eines vielfach unterschätzten Bundeslandes diskutieren.

### **Hintergrund:**

Vor fast 25 Jahren ist die erste „Landeskunde“ im Auftrag der Landeszentrale erschienen. Damals beschrieben die Texte den Umbruch und Neubeginn des jungen Bundeslandes. Heute steht Sachsen-Anhalt vor neuen Herausforderungen, die sich auch in der gerade erschienenen politischen Landeskunde widerspiegeln. In den 16 Beiträgen geht es zum einen um die politischen Schwerpunktthemen, die Parteienlandschaft, Landtag und Verfassung. Zum anderen werden nun auch die Geschichte, Kultur, Religion, Umwelt, Medien sowie die Repräsentanz von Frauen und die EU-Politik des Landes in den Blick genommen. „Die vorliegende politische Landeskunde ist ein Beitrag, der zu mehr Aufklärung und Information über die reiche Kultur unseres Landes, seine Stärken und aktuelle Aufgaben beitragen soll“, so Maik Reichel.

### **Die Landeszentrale auf der Buchmesse:**

Auch sonst ist die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt vom 21. bis 24. März auf der Leipziger Buchmesse vertreten. Der gemeinsame Stand mit der sächsischen Landeszentrale befindet sich in Halle 2 am Stand D 103.



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale  
für politische Bildung

Magdeburg, 15.03.2019

**PRESEMITTEILUNG**

### **Weitere Informationen:**

Maik Reichel  
Direktor der  
Landeszentrale für  
politische Bildung  
Leiterstraße 2  
39104 Magdeburg  
Tel.: +49 (0)391 567-6450  
Fax: +49 (0)391 567-6464  
E-Mail:  
[politische.bildung@  
sachsen-anhalt.de](mailto:politische.bildung@sachsen-anhalt.de)